



Anzeige gegen U-Bahn-Video-Herausgeber

☒ Nachdem die Ermittlungsbehörden mehr als sechs Wochen darüber nachdenken mussten, ob nach den brutalen Tätern, die in Berlin eine junge Frau aus purer Lust an der Gewalt eine U-Bahntreppe hinunter traten (PI berichtete), öffentlich gefahndet werden soll, geht es im Fall des noch Unbekannten, der das Video aus der Überwachungskamera veröffentlicht hat, ganz flott. Es wurde eine Strafanzeige gegen Unbekannt aufgenommen. Auch kann nicht ausgeschlossen werden, dass das Video aus den Reihen der Polizei weitergegeben wurde, heißt es. Deshalb ermittelt nun das Landeskriminalamt wegen eines Verstoßes gegen das Datenschutzgesetz. Nun mag das möglicherweise rechtlich gesehen ein Routinevorgang sein, dennoch wirft es Fragen zu den Prioritäten deutscher Behörden auf. Die nun aber erklären, man habe das Bildmaterial ohnehin am nächsten Tag veröffentlichen wollen. Was der dummgläubige deutsche Systemwähler natürlich nur zu gerne glaubt.